

Mitteilungsblatt

Studienjahr 2019/2020

Ausgegeben am 19. Feber 2020

12. Stück

- 60. Rektorat - Verlautbarung der Richtlinie zum Einstellungsverfahren für Laufbahnstellen
- 61. Vizerektorin für Lehre - Erteilung einer Vollmacht gemäß § 27 Abs. 2 UG an einen Projektleiter
- 62. Senat
 - 62.1 Universitätslehrgang „Asyl- und Migrationsbegleitung“ - Curriculum
 - 62.2 Universitätslehrgang „Executive MBA in General Management“ - Curriculum
 - 62.3 Universitätslehrgang „Psychotherapeutisches Propädeutikum“ - Curriculum
 - 62.4 Universitätslehrgang „Sozialpsychiatrie“ - Curriculum
 - 62.5 Einteilung des Studienjahres 2020/2021
 - 62.6 Nominierung eines Mitglieds in die Weiterbildungskommission
- 63. Entsendung von Studierenden
- 64. Ausschreibungen von Preisen
 - 64.1 Dissertationspreis für Migrationsforschung - Österreichische Akademie der Wissenschaften
 - 64.2 Förderungspreise des Kardinal-Innitzer-Studienfonds 2020
 - 64.3 AK-Wissenschaftspreis 2021 der Kammer für Arbeiter und Angestellte Oberösterreich
 - 64.4 Getano Cozzi Prize for Studies on history of games
- 65. Ausschreibung von Stellen außerhalb der Universität Klagenfurt
- 66. Ausschreibung freier Stellen an der Universität Klagenfurt

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 4. März 2020
Redaktionsschluss: Freitag, 28. Feber 2020
Druck und Verlag: Universität Klagenfurt, Stabsstelle Rechtsangelegenheiten

Universitätsstraße 65-67
9020 Klagenfurt

T: +43 (0) 463/2700-9161,-9164, -3322 (Skr.)
F: +43 (0) 463/2700-999161
E: mitteilungsblatt@aau.at
H: <https://www.aau.at/mitteilungsblatt>

60. REKTORAT - VERLAUTBARUNG DER RICHTLINIE ZUM EINSTELLUNGSVERFAHREN FÜR LAUFBAHNSTELLEN

Die aktuelle Fassung der Richtlinie des Rektorats zum Einstellungsverfahren für Laufbahnstellen (Postdoc-AssistentInnen mit QV-Option gemäß § 99 Abs. 5 UG) wurde in der Sitzung des Rektorats am 4. Feber 2020 beschlossen und ist im Organisationshandbuch der Universität Klagenfurt unter folgendem Link [RL Einstellungsverfahren für Laufbahnstellen](#) abrufbar.

Der Vizerektor für Personal
Univ.-Prof. DI Dr. Martin Hitz

Der Rektor
Univ.-Prof. Dr. Oliver Vitouch

61. VIZEREKTORIN FÜR LEHRE - ERTEILUNG EINER VOLLMACHT GEMÄSS § 27 ABS. 2 UG AN EINEN PROJEKTLEITER

Die Vizerektorin für Lehre der Universität Klagenfurt ermächtigt gemäß § 27 Abs. 2 i. V. m. § 28 UG folgenden Universitätsangehörigen zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die dem Widmungszweck des angeführten Projekts entsprechen, sowie zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus dem u. a. Projekt. Von der Vollmacht mit umfasst sind der Abschluss von freien Dienstverträgen, von Werkverträgen sowie die kurzfristige Anstellung (außerhalb des Stellenplans) auf Basis Dienstzettel und deren vorzeitige Beendigung in der Probezeit. Von dieser Vollmacht nicht umfasst sind Arbeitsverträge und Darlehensgeschäfte jeglicher Art.

Eine Übertragung dieser Vollmacht ist nicht gestattet. Die Vollmacht erlischt spätestens drei Monate nach Beendigung des u. a. Projekts automatisch.

Name Organisationseinheit	Projekt Innenauftragsnummer
Wieser, Ass.-Prof. Mag. Dr. Michael Institut für Psychologie	DE4PP ABI11160001

Die Vizerektorin für Lehre
Ass.-Prof. Dr. Doris Hattenberger

62. SENAT

62.1 UNIVERSITÄTSLEHRGANG „ASYL- UND MIGRATIONSBEGLEITUNG“ - CURRICULUM

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 29. Jänner 2020 das von der gem. § 25 Abs. 8 Z 3 und Abs. 10 UG eingerichteten entscheidungsbefugten Kommission beschlossene Curriculum für den o. g. Universitätslehrgang gem. § 56 UG i. V. m. Teil B § 21 der Satzung genehmigt.

Curriculum siehe [BEILAGE 1](#).

62.2 UNIVERSITÄTSLEHRGANG „EXECUTIVE MBA IN GENERAL MANAGEMENT“ - CURRICULUM

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 29. Jänner 2020 das von der gem. § 25 Abs. 8 Z 3 und Abs. 10 UG eingerichteten entscheidungsbefugten Kommission beschlossene Curriculum für den o. g. Universitätslehrgang gem. § 56 UG i. V. m. Teil B § 21 der Satzung genehmigt.

Curriculum siehe [BEILAGE 2](#).

62.3 UNIVERSITÄTSLEHRGANG „PSYCHOTHERAPEUTISCHES PROPÄDEUTIKUM“ - CURRICULUM

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 29. Jänner 2020 das von der gem. § 25 Abs. 8 Z 3 und Abs. 10 UG eingerichteten entscheidungsbefugten Kommission beschlossene Curriculum für den o. g. Universitätslehrgang gem. § 56 UG i. V. m. Teil B § 21 der Satzung genehmigt.

Curriculum siehe [BEILAGE 3](#).

62.4 UNIVERSITÄTSLEHRGANG „SOZIALPSYCHIATRIE“ - CURRICULUM

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 29. Jänner 2020 das von der gem. § 25 Abs. 8 Z 3 und Abs. 10 UG eingerichteten entscheidungsbefugten Kommission beschlossene Curriculum für den o. g. Universitätslehrgang gem. § 56 UG i. V. m. Teil B § 21 der Satzung genehmigt.

Curriculum siehe [BEILAGE 4](#).

62.5 EINTEILUNG DES STUDIENJAHRES 2020/2021

Die Einteilung des Studienjahres 2020/2021 gemäß § 52 Abs. 1 und § 61 Abs. 1 UG wurde vom Rektorat am 28. Jänner 2020 und vom Senat in seiner Sitzung am 29. Jänner 2020 beschlossen:

siehe [BEILAGE 5](#).

62.6 NOMINIERUNG EINES MITGLIEDS IN DIE WEITERBILDUNGSKOMMISSION

Der Senat hat in seiner Sitzung am 29. Jänner 2020 folgendes Mitglied in o. a. Kommission bestellt:

(Funktionsperiode bis 30.09.2022)	Mitglied
<i>Vertreterin derjenigen Organisationseinheiten, die nicht einer Fakultät zugeordnet sind und Universitätslehrgänge durchführen</i>	Faullant, Assoc. Prof. MMag. Dr. Rita (anstelle von <i>Gottole-Happe Raphaela Luisa, Bakk. MSc</i>)

Die Vorsitzende des Senats
Ao. Univ.-Prof. Dr. Larissa Krainer

63. ENTSENDUNG VON STUDIERENDEN

Vom zuständigen Organ der gesetzlichen Vertretung der Studierenden wurden folgende studentische Mitglieder in u. a. Organe entsendet:

Organ (Funktionsperiode bis 30.09.2022)	Studierende
Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen AKG	Niels Arke Wolrad Vogell, B.Sc. M. Sc. (anstelle von Sascha Asseg)
Senat	Baurecht Markus (anstelle Kornek-Goritschnig Florian, BSc)

Die Vorsitzende der Universitätsvertretung
Simone Singh

64. AUSSCHREIBUNG VON PREISEN

64.1 DISSERTATIONSPREIS FÜR MIGRATIONSFORSCHUNG - ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Die **Österreichische Akademie der Wissenschaften** schreibt in diesem Jahr wieder den **Dissertationspreis für Migrationsforschung** aus.

Der Preis wird vergeben für ein an einer österreichischen Universität eingereichtes, zur Betreuung angenommenes und noch nicht abgeschlossenes Dissertationsprojekt, welches sich mit **Flucht und Migration, der Integration von Migrant/inn/en oder den Veränderungen von Gesellschaften als Folge von Migration** befasst.

Für die Einreichung kommen Arbeiten in allen sozial-, geistes- und rechtswissenschaftlichen Disziplinen in Frage.

Einreichtermin: **31. März 2020**

Der Beginn des Doktorats-/PhD-Studiums darf zum Einreichtermin nicht länger als drei Jahre zurück liegen.

Weitere Informationen zum Preis:

<https://stipendien.oeaw.ac.at/preise/geisteswissenschaften/dissertationspreis-fuer-migrationsforschung/>

64.2 FÖRDERUNGSPREISE DES KARDINAL-INNITZER-STUDIENFONDS 2020

Der Kardinal Innitzer Studienfonds vergibt jährlich Förderungspreise an hervorragende junge österreichische Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler für besondere Leistungen aus u. a. folgenden Fachgruppen:

- Theologie
- Geisteswissenschaften (Philosophie, Pädagogik, Psychologie, Geschichte ...)
- Sozial- und Wirtschaftswissenschaften
- Rechtswissenschaften
- Mathematik, Naturwissenschaften und Technik

Es können hervorragende wissenschaftliche Arbeiten von sozialer und kultureller Bedeutung eingereicht werden, die den Zusammenhang des Wissens und das Verständnis von Person und Gesellschaft zu fördern geeignet erscheinen. Für die Prämierung kommen wissenschaftliche Arbeiten jüngerer Forscherinnen und Forscher (bis 40 Jahre) in Frage, die in ihrer wissenschaftlichen Bedeutung einer Habilitationsschrift gleichzusetzen sind (Fertigstellung in den der Einreichung vorangegangenen drei Jahren).

Bewerbungsschluss ist der **30. April des laufenden Jahres**. Die Einreichbedingungen und das Bewerbungsformular sind auf der Homepage des Kardinal-Innitzer-Fonds abrufbar unter:

www.kardinal-innitzer-fonds.at

64.3 AK-WISSENSCHAFTSPREIS 2021 DER KAMMER FÜR ARBEITER UND ANGESTELLTE OBERÖSTERREICH

“**Digitaler Wandel muss aktiv gestaltet werden!**“, lautet das Thema des Wissenschaftspreises 2021 der Arbeiterkammer Oberösterreich. Das Preisgeld beträgt insgesamt € 9.000,- und wird auf drei Preisträger/-innen aufgeteilt.

Im Fokus steht dabei die Frage, wie der digitale Wandel gestaltet werden muss, um einen sozialen Ausgleich zu schaffen und zu mehr Gerechtigkeit und Demokratie beitragen zu können.

Wissenschaftliche Arbeiten können den digitalen Wandel daher im Hinblick auf unterschiedliche Themen beleuchten, dazu zählen exemplarisch folgende:

- Bildung
- Arbeit
- Interessenvertretung
- Gesundheit
- Demokratie und Bürgerbeteiligung
- Datenschutz und Konsumentenschutz
- Stadtentwicklung etc.

Bewerbungen sind bis 30. Juni 2021 mittels Online-Bewerbungsformular und bei der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Oberösterreich, Stabstelle Wissenschafts- und Forschungsmanagement, Volksgartenstraße 40, 4020 Linz einzureichen.

Weitere Informationen: [AK Wissenschaftspreis 2021](#)

64.4 GETANO COZZI PRIZE FOR STUDIES ON HISTORY OF GAMES

As part of its long-standing support for research into games, festive events, sports and leisure activities in general up to the outbreak of World War II, the Fondazione Benetton Studi Ricerche sponsors two annual awards of **3,000 Euros each for young scholars**.

The regulations governing the award for unpublished essays are available in pdf format in different languages on this same site:

English: <http://www.fbsr.it/en/history-of-games/gaetano-cozzi-scholarships/>

Italian: <http://www.fbsr.it/storia-del-gioco/borse-di-studio/>

Submissions must be sent in digital format (Word and pdf) to Fondazione Benetton Studi Ricerche at: pubblicazioni@fbsr.it, **no later than 15th March 2020**.

65. AUSSCHREIBUNG VON STELLEN AUSSERHALB DER UNIVERSITÄT KLAGENFURT

65.1 Bundesverwaltungsgericht - 1 Planstelle (Leitung des Geschäftsbereichs Kommunikation mit der Wertigkeit v1/3), siehe [BEILAGE 6](#)

65.2 Veterinärmedizinische Universität Wien - Gastprofessur für Computational Medicine gemäß § 99 (1) UG, siehe [BEILAGE 7](#)

66. AUSSCHREIBUNG FREIER STELLEN AN DER UNIVERSITÄT KLAGENFURT

66.1 Die Universität Klagenfurt schreibt folgende Stelle zur Besetzung aus:

Senior Lecturer mit Doktorat (w/m)

an der Fakultät für Kulturwissenschaften, **Institut für Geschichte, Abteilung Alte Geschichte, Altertumskunde und Archäologie**, im Beschäftigungsausmaß von 100 % (Uni-KV: B 1 lit. b; www.aau.at/uni-kv). Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 3.889,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen auf max. € 4.309,30 (lit.c) brutto erhöhen. Voraussichtlicher Beginn des zunächst auf ein Jahr befristeten Anstellungsverhältnisses, mit der Option auf Überleitung ins unbefristete Dienstverhältnis ist der **1. Oktober 2020**.

Der **Aufgabenbereich** umfasst:

- Selbständige Abhaltung von Lehrveranstaltungen im Rahmen der forschungsgestützten Lehre im Bereich der Alten Geschichte und Altertumskunde im Ausmaß von 10 bis 12 Semesterstunden in deutscher Sprache
- Vertretung des Faches in der Lehre in seiner gesamten Breite (griechische und römische Geschichte mit einem Schwerpunkt im griechischen Bereich) sowie in den altertumswissenschaftlichen Grundwissenschaften
- Übernahme von einführenden wie auch vertiefenden Lehrveranstaltungen
- Betreuung der Studierenden
- Prüfungstätigkeit
- Entwicklung von Lehrinhalten, Lehrmaterialien und e-learning-Angeboten; Studienberatung; Mitwirkung an lehrbezogenen Forschungsvorhaben
- Mitwirkung bei Organisations- und Verwaltungsaufgaben sowie an Qualitätssicherungsmaßnahmen

Voraussetzungen für die Einstellung:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium im Fach der Alten Geschichte und Altertumskunde mit Schwerpunkt griechischer Geschichte an einer in- oder ausländischen Hochschule mit einer qualifizierten einschlägigen Dissertation
- Mehrjährige einschlägige universitäre Lehrerfahrung (selbständige Abhaltung von Lehrveranstaltungen zur griechischen und römischen Geschichte)

- Einschlägige Sprachkompetenz des Griechischen und Lateinischen

Der Nachweis für die Erfüllung aller Voraussetzungen für die Einstellung muss bis spätestens **11. März 2020** vorliegen.

Erwünscht sind:

- Sehr gute didaktische Fähigkeiten
- Sehr gute Kenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens
- Gute EDV-Kenntnisse
- Soziale Kompetenzen, Teamfähigkeit und Eigeninitiative
- Erfahrung in Lehrplan- und Kursentwicklung
- Bereitschaft zur Lehre zu außereuropäischen Themen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Nähere Auskünfte erteilt Univ.-Prof. Dieter Pohl (Dieter.Pohl@aau.at). Allgemeine Informationen finden Sie unter www.aau.at/jobs/information.

Bei Interesse bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen **bis 11. März 2020**. Bewerbungen sind **ausschließlich** bei der Stelle mit der **Kennung 55/20** in der Rubrik „Wissenschaftliches Universitätspersonal“ über den „Für diese Stelle bewerben“-Button im **Job-Portal** unter jobs.aau.at möglich.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

66.2 Die Universität Klagenfurt schreibt folgende Stelle zur Besetzung aus:

IT-Entwicklerin / IT-Entwickler

in der Zentralen Einrichtung **Zentraler Informatikdienst, Abteilung für Informationssysteme**, im Beschäftigungsausmaß von 100 % (Uni-KV: IIIb www.aau.at/uni-ky), vorerst befristet auf ein Jahr, mit der Option auf Überleitung ins unbefristete Dienstverhältnis. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.421,70 brutto (14 x jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen auf max. € 2.673,10 (R1) brutto erhöhen. Voraussichtlicher Beginn des Anstellungsverhältnisses ist **ehestmöglich**.

Der Aufgabenbereich umfasst:

- Erstellung von zum Teil komplexen Softwarekomponenten (Design, Programmierung, Softwaredokumentation) unter Einsatz von Java Enterprise Technologien in den zugewiesenen Applikationsbereichen zur Optimierung von universitären Geschäftsprozessen
- Verantwortung für die Umsetzung der übertragenen Entwicklungsaufträge
- Design und Kontrolle von Programmtests
- Konzeptuelle Mitarbeit bei der Entwicklung von Implementierungs- und Umstellungsplänen, Datensicherungskonzepten, Performance- und Security-Überwachungsmaßnahmen hinsichtlich des gesamten Anwendungssystems
- Ausbildung und Entwicklung der zugeordneten Junior-SoftwareentwicklerInnen
- Abstimmung der Feinanalysen mit den AnalytikerInnen bzw. AuftraggeberInnen/BenutzerInnen

Voraussetzungen:

- Matura (unter Einschluss techn. Fächer oder mit gleichwertigen Zusatzausbildungen) oder einschlägige Berufserfahrung mit mehrjähriger Praxis

- Gute Kenntnisse in der Entwicklung und der Verwendung von Java Web-Applikationen und Web-Services (REST)
- Kenntnisse in relationalen Datenbanken vorzugsweise Oracle SQL

Der Nachweis für die Erfüllung aller Voraussetzungen für die Einstellung muss bis **spätestens 11. März 2020** vorliegen.

Erwünscht sind:

- Kenntnisse in fortgeschrittenen Web- und Java-Technologien (Hibernate, Spring)
- Kenntnisse im Umgang mit Entwicklungswerkzeugen
- Kenntnisse im Web-Design
- Kenntnisse der Web Content Accessibility Guidelines und deren Umsetzung
- Analyse-, Kommunikations-, Teamfähigkeit und Ergebnisorientierung
- Eigenverantwortlicher Arbeitsstil und hohes Maß an Lernbereitschaft

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Nähere Auskünfte erteilt Dipl.-Ing. Johann Wilfling (johann.wilfling@aau.at). Allgemeine Informationen finden Sie unter www.aau.at/jobs/information.

Bei Interesse bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen bis **11. März 2020**. Bewerbungen sind ausschließlich bei der Stelle mit der **Kennung 27/20** in der Rubrik „Allgemeines Universitätspersonal“ über den „Für diese Stelle bewerben“-Button im **Job-Portal unter jobs.aau.at** möglich.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

66.3 Die Universität Klagenfurt schreibt folgende Stelle zur Besetzung aus:

Technikerin/Techniker

an der Fakultät für Technische Wissenschaften, **Institut für Intelligente Systemtechnologien, Forschungsgruppe Sensor- und Aktortechnik**, im Beschäftigungsausmaß von 100 % (Uni-KV: IIIa, www.aau.at/uni-kv). Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.116,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen auf max. 2.360,60 (R1) erhöhen. Voraussichtlicher Beginn des Anstellungsverhältnisses ist **ehestmöglich**.

Der Aufgabenbereich umfasst:

- Unterstützung bei Aufbau und Durchführung verschiedener Experimente und Messungen in Zusammenarbeit mit wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter bzw. Doktoranden/Doktorandinnen und Studierenden.
- Betreuung, Wartung und Pflege des Laborgerätepools.
- Betreuung der Mechanik/Elektronikwerkstatt.
- Mitarbeit bei Beschaffungsvorgängen sowie bei organisatorischen und verwaltungstechnischen Aufgaben.

Mit über 10.000 Studierenden ist die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt eine junge, lebendige und innovative Universität, die mit ihrer Lage im Herzen des Alpen-Adria-Raumes auch höchste Lebensqualität bietet.

Ein gemeinsamer Forschungsschwerpunkt der Fakultät für Technische Wissenschaften liegt im Bereich *Vernetzte und Autonome Systeme* mit Anwendungsbereichen wie Multi-Robotik- und UAV (Unmanned Aerial Vehicle)-Systeme, Smart Grids, Verkehrssysteme, Intelligente Automatisierungs- und Produktionssysteme oder Telekommunikation.

Die Forschungsgruppe Sensor- und Aktortechnik beschäftigt sich mit Sensorik und Aktorik für vernetzte und autonome Systeme mit folgenden Schwerpunkten: Sensor Design- und Optimierungsmethoden, autarke drahtlose Sensoren, Sensoren in der Robotik sowie Nahfeldsensorik.

Voraussetzungen für die Einstellung:

- Matura (unter Einschluss technischer Fächer oder mit vergleichbaren Zusatzausbildungen) oder erfolgreich abgelegte, facheinschlägige Studienberechtigungsprüfung oder einschlägige Berufsausbildung und entsprechende sehr gute Kenntnisse in Mechatronik, Elektrotechnik/Elektronik oder vergleichbaren Richtungen.
- Gute PC-Kenntnisse
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Sorgfältige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise.
- Hohe Motivation, Selbständigkeit, soziale und kommunikative Kompetenz.

Der Nachweis für die Erfüllung aller Voraussetzungen für die Einstellung muss bis spätestens **25. März 2020** vorliegen.

Erwünscht sind:

- Erfahrung in den Bereichen Labor- und Messtechnik sowie der Erstellung und Inbetriebnahme von mechatronischen Versuchsaufbauten und/oder in der Robotik.
- Erfahrung/Interesse im Bereich Netzwerkadministration.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Allgemeine Informationen finden BewerberInnen unter www.aau.at/jobs/information. Spezifische Informationen zur Forschungsgruppe Sensor und Aktortechnik finden sich auf der Webseite www.aau.at/intelligente-systemtechnologien/sensors-and-actuators/. Auskünfte erteilt Univ.-Prof. DI Dr. Hubert Zangl (hubert.zangl@aau.at, Tel.: +43 463/2700-3562).

Bei Interesse bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen bis **25. März 2020**. Bewerbungen sind ausschließlich bei der Stelle mit der **Kennung 74/20** in der Rubrik „Allgemeines Universitätspersonal“ über den „Für diese Stelle bewerben“-Button im Job-Portal unter jobs.aau.at möglich.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.